

Der Musiker Toni Vescoli 60 Jahre alt – und zum Glück kein bisschen leise Der Ur-Rockvater der Nation

Der Schweizer Sängergitarist und Songschreiber Toni Vescoli lebt seit 18 Jahren mit seiner Frau "Ruthli" hier auf Teneriffa. Mit ihr ist er schon 37 Jahre glücklich verheiratet und sie begleitet ihn zu all seinen Konzerten und wie Toni selbst sagt, sein größter Fan. Das Ehepaar hat zwei tüchtige Kinder, die entgegen gesetzt der Vorstellung, mein Vater ist Musiker, beruflich nichts mit Musik zu tun haben.

Begonnen hat es hier auf Teneriffa mit einem ganz normalen Urlaub. Toni und Ruth Vescoli hatten eine sehr harte aber erfolgreiche Arbeit in der Schweiz abgeschlossen. Dabei hatte sie sich einen zusätzlichen Urlaub verdient. Toni wollte seiner Frau eine besondere

Spanien machen lassen. Man setzte sich in den nächsten Flieger und landete hier auf Teneriffa. Durch einige Freunde und Bekannte kamen sie nach Callao Salvaje an der Südküste der Insel. Bei einem Autoverleih stand eine Anzeige das Land zu verkaufen sei. Kurz entschlossen schauten die Beiden sich das Grundstück an und einige Tage später war der Kaufvertrag per Handschlag mit dem Eigentümer gemacht. Die Anzahlung waren nur diese 500 Franken, die Ruth Vescoli eigentlich für ihr Kleid ausgeben wollte. Aber es war ein guter Tausch. Der Rest der Kaufsumme für dieses Grundstück wurde durch den Verkauf eines, wie Toni in seinem trefflichen Schweizer-Dütsch

es für ihn ein Leichtes, sein Traumhaus selbst zu planen und die späteren Bauarbeiten selbst zu leiten. Entstanden ist ein Haus, das es in der ganzen Nachbarschaft

Für mich beeindruckend, zeigt er mir wie er mit Leichtigkeit und Gefühl, über die Seiten gleiten kann. Erstaunt war ich, als Toni Vescoli mir erzählte,

internationalen Musikern in Gruppierungen oder als Solist.

Trotzdem hat er seinen eigenen Stiel der Musik und des Spielens auf der Gitarre. Dabei begleitet er seinen Gesang mit einer Eigenentwicklung an Gitarre und Taktgeber im Stiefel. Die Entwicklung an seiner Gitarre ist immer noch nicht abgeschlossen. Er sucht die Perfektion im Aufbau der Gitarre und die Vermeidung der Rückkopplung bei spielen durch den E-Verstärker. Er kommt seinem Ziel immer näher. Auch die Eigenentwicklung eines "Begleitinstruments" mittels eines Mikrophons im Stiefel, erweckt mein Interesse.

Das ist so außergewöhnliches das ich dazu etwas mehr wissen möchte. Auf meine Fragen antwortet er **Toni Vescoli: Das kam so**

Ab Januar 1996 trete ich auch öffentlich wieder SOLO auf. Das kam so:

Ich ließ mich überreden, im November 1995 an den Berner Song-Tagen SOLO

den. Der Grund: «Ich sei eben einer der ganz wenigen, die wirklich alleine auftreten könnten, Bands hätten sie genug!»

Um den nötigen Groove rüberzubringen, hatte ich schon Anfang der 70-er ein Mikrofon an mein Stuhlbein gebunden, um das Stampfen meines linken Fußes irgendwie zu verstärken und als Grund Rhythmus einzusetzen. Dies kommt mir jetzt wieder in den Sinn und ich erkundigte mich nach technischen Hilfsmitteln, um dieses Problem etwas eleganter lösen zu können. Ich experimentiere mit Trigger-Mikrofonen und Drum-Modulen.

Mit einem Prototyp ausgerüstet trete ich also an diesen «Songtagen» in der Matte-Rock Beiz mit einem groovigen Kurzprogramm auf. Der Erfolg ist verblüffend und ich werde auch schon zur Neueröffnung von «Albi's Mountain-Rock-Café» engagiert. Ich nehme an und spiele dort nach vielen Band-Jahren zum ersten mal wieder ein volles



kein zweites Mal gibt.

Jedes Jahr kommt er für vier Monate hier her um sich etwas von dem, immer noch sehr aktiven Bühnen- und Konzertleben zu erholen. Aber er ist nicht nur Musiker sondern auch Maler. Hier auf Teneriffa ist eine ganze Reihe von Bildern entstanden. Er sagt zu mir – Hier auf Teneriffa kann ich die besten Winterlandschaften malen. Nur aus der Vorstellung heraus gelingt mir das am Besten. Das ist auch mein Erfolgsrezept für meine Liedtexte. Eine Kombination zwischen Realität und ein Hauch von Phantasie. Der Mann prägt seit Jahren die Schweizer Musikszene. Bei einem unserer interessanten Treffen, hatten wir in seiner schönen Wohnung, hoch über Callao Salvaje, die Gelegenheit über sein bewegtes Leben zu sprechen. Seine liebe Frau Ruth wuselte ständig um uns herum und versorgte uns mit Köstlichkeiten. In seinem hochmodernen Tonstudio, mit einem traumhaften Blick hinüber nach La Gomera, stehen schön aufgereiht viele seiner Gitarren, die verschiedene Klangfarben und Alter haben. Einer seiner ältesten Gitarre stammt aus dem Jahre 1928.

dass er überhaupt keine Noten lesen kann. Er habe sich selbst alle Griffe beigebracht und nur nach dem Gehör nachgespielt. Auch seine ganzen Lieder die er selbst spielt hat er nirgendwo aufgeschrieben.

Immer wieder inspiriert durch die Schönheit der Insel Teneriffa hat er über 100 Songs hier komponiert.

Bereits in den 60er Jahren hat er seine ersten großen Erfolge in der Schweiz.

1971 beginnt er mit Mundart-Rock.

Ich frage ihn: Wie viele Zuhörer verstehen denn Deine Texte in Mundart-er kontert, wie viel verstehen denn die englischen Text??

Selbst in südlichen Bundesländern in Deutschland hatte er große Erfolge mit seinen Songs.

Viele seiner Lieder werden von anderen Künstlern nachgespielt.

Reinhart Mey übernimmt von Toni Vescoli "Susanna vom Land" und hat damit in drei Sprachen einen Hit. In dieser Zeit arbeitet Toni insgesamt 4 Jahre für das Schweizer Fernsehen als Redakteur.

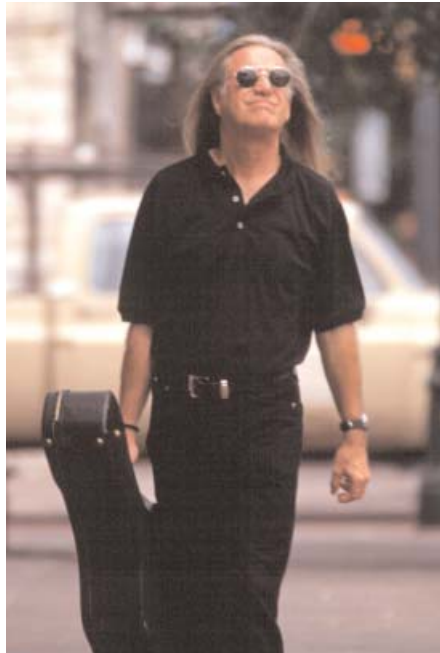
Danach kommt er in die Musikszene wieder zurück. Spielt unter anderem mit



Eigenentwicklung von Toni Vescoli "Der Trigger". Der Taktgeber im Schuh

aufzutreten. Ich hatte bisher vergeblich versucht, mit der ganzen Band dort zu lan-

SOLO Abendprogramm, mit so durchschlagendem Erfolg, dass ich beschließe,



Toni Vescoli in "TEGSASS". Titelbild von seiner neuesten CD.

Freude machen, gab ihr damals 500 Franken in die Hand. Davon wollte sie sich ein schönes Lederkleid in

sagt, "Alten Kaschken" (alter Schrank) aufgebracht.

Dadurch dass Toni Hochbauzeichner gelernt hat, war



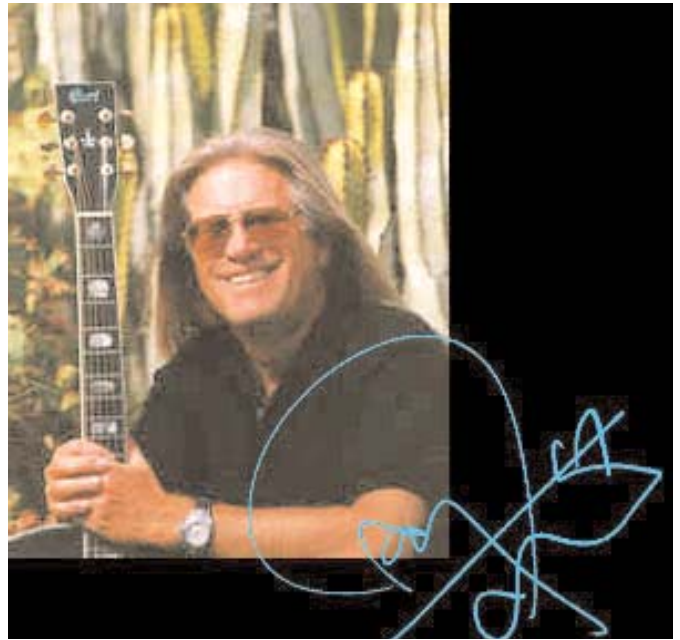
Pauke haut und dazu gleichzeitig ein Tamburin schlägt. Dazu bearbeite ich noch meine verschiedenen Gitarren, schlagend, zupfend oder mit dem Röhrli (die älteste eine National-Steel, ca. 1928). Natürlich kommt da noch die Mundharmonika und meine Stim-

Kultur und Musik" zu unterstützen, planen wir mit Toni Vescoli und dem Hotel Europe - Villa Cortes einen Konzertabend am 12. April 2003. Dazu werden wir aber über unseren Sender Näheres bekannt geben.

Wer sich die Internetseite



Auch in der Küche bei Vescolis ist der gemütlichste Platz



in Zukunft vermehrt SOLO aufzutreten.

Inzwischen habe ich das ganze verfeinert und erweitert. Der Trigger ist jetzt in meinem Stiefelabsatz fest eingebaut und steuert via Sender das Drum Modul, welches meine Kicks in ein Signal umwandelt, das so tönt, als ob einer auf die

me (nicht schön, aber selten!?) dazu. Na ja, das alles zusammen tönt schon fast wie eine ganze Band. Nichts ab Maschine!! Alles «Hand- und Fussgemacht».

Da wir von Radio Megawelle immer daran interessiert sind, etwas " Leben,

von Toni Vescoli anschauen möchte, hier die Adresse.

www.vescoli.ch

Interview: Manfred von Radio Megawelle

